

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0004/2022
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	11.01.2022
Vollzug des Haushalts 2021 Mittelbereitstellung für die Stadtkämmerei (176.600,- €) Ausgleich der „Corona-Vorschusskonten,, (HHSt. 0.1491.6320 / AB 11.210.200)		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	20.01.2022	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	31.01.2022	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Zum Ausgleich der Corona-Vorschusskonten 2021 wird im Haushalt 2021 auf der HHSt. 0.1491.6320 (Sonstige Katastrophenschutzeinrichtungen; verschiedener Betriebsaufwand / Ausgleich Corona-Vorschusskonten) (AB 11.210.200) außerplanmäßig ein Betrag von 176.600,- € bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 176.600,- € bei der HHSt. 0.1491.1611 (Sonstige Katastrophenschutzeinrichtungen; Erstattungen vom Land / Corona-Aufwendungen) (AB 11.210.200).

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie haben bisher bereits zu erheblichen Mindereinnahmen und Mehrausgaben in den verschiedensten Bereichen geführt (siehe z. B. auch Nachtragshaushalt 2020); mit weiteren finanziellen Belastungen ist auf unbestimmte Zeit zu rechnen.

Um schnell und flexibel auf unterschiedliche, unvorhergesehene Anforderungen und Bedürfnisse reagieren zu können, wurden zur vorläufigen Finanzierung der Ausgaben für Vorsorge- und Schutzmaßnahmen seit 2020 diverse Vorschusskonten eingerichtet (siehe Anlage).

Diese Vorschusskonten sind grundsätzlich zum Ende des jeweiligen Haushaltsjahres abzuwickeln, d. h. mit Haushaltsmitteln auszugleichen.

Da aber der jeweilige Mittelbedarf sowie entsprechende staatliche Erstattungen von

unzähligen, nicht kalkulierbaren Umständen und Faktoren abhängen und somit im Voraus für ein ganzes Haushaltsjahr nicht planbar sind, wurde hierfür im Haushalt 2021 kein Ansatz veranschlagt.

Der Ausgleich dieser Vorschusskonten erfolgt daher grundsätzlich erst im Nachhinein für das vorangegangene, abgelaufene Haushaltsjahr.

Die Abrechnung der Vorschusskonten nach Ausgaben und Einnahmen (z. B. Förder-Einnahmen, Erstattungsleistungen u. ä.) ergibt für das Haushaltsjahr 2021 einen Ausgleichbetrag von insgesamt 176.581,67 € (siehe Anlage).

Damit diese Vorschusskonten nunmehr über den Haushalt 2021 abgewickelt werden können, schlägt die Verwaltung vor, auf der HHSt. 0.1491.6320 (Sonstige Katastrophenschutzeinrichtungen; verschiedener Betriebsaufwand / Ausgleich Corona-Vorschusskonten) (AB 11.210.200) außerplanmäßig einen Betrag von 176.600,- € bereitzustellen.

Die Deckung kann durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 176.600,- € bei der HHSt. 0.1491.1611 (Sonstige Katastrophenschutzeinrichtungen; Erstattungen vom Land / Corona-Aufwendungen) (AB 11.210.200) erfolgen.

Hierbei handelt es sich um einen Teil einer Erstattungsleistung des Freistaates Bayern für Einsatzkosten zur Katastrophenbewältigung anlässlich der Corona-Pandemie in der Zeit vom 16.03. bis 16.06.2020 aus dem Sonderfonds Corona-Pandemie (SARS-CoV-2-Einsatzkostenrichtlinie vom 16.07.2020) (siehe auch Bekanntgabe im Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss am 10.06.2021 (Vorlage-Nr. 003/0014/2021)).

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen: ---

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen: ---

Anlagen: Zusammenstellung „Vorschusskonten Corona-Pandemie 2021“ – Stand 07.01.2022

(Unterschrift Referatsleiter)